



Homberg (Efze), den 08.05.2018

26. Sitzung
Leg.-Periode 2016 / 2021

NIEDERSCHRIFT

der 26. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung
am Montag, 07.05.2018, 18:30 Uhr bis 20:30 Uhr

Anwesenheiten

Anwesend:

Ausschussvorsitzender Hilmar Höse
stellv. Ausschussvorsitzender Martin Stöckert
Ausschussmitglied Simone Bressan
Ausschussmitglied Jana Edelmann-Rauthe
Ausschussmitglied Dietmar Groß
Ausschussmitglied Bruno Haßenpflug
Ausschussmitglied Günther Koch
Ausschussmitglied Hartmut-Dirk Pfalz (19:05 - 20:30 Uhr)
Ausschussmitglied Claudia Ulrich

Vom Magistrat:

Bürgermeister Dr. Nico Ritz
Erster Stadtrat Joachim Pauli

Von der Stadtverordnetenversammlung:

Stadtverordneter Ulrich Fröhlich-Abrecht

Von der Verwaltung:

Techn. Oberamtsrat Nils Arndt

Gäste:

Ingenieur Thomas Panse

Schriftführer:

Schriftführer Heinz Ziegler

Sitzungsverlauf

Der Ausschussvorsitzende, Herr Höse, begrüßt die erschienenen Mitglieder des Ausschusses, Herrn Stadtverordneten Fröhlich-Abrecht, Herrn Bürgermeister Dr. Ritz, Herrn Ersten Stadtrat Pauli, Herrn Ziegler und Herrn Arndt von der Verwaltung und Herrn Panse.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Höse, stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt er bekannt, dass das Protokoll vom 16.04.2018 um zwei Passagen ergänzt und mit den Ergänzungen erneut veröffentlicht wurde.

1. Umbau des Verwaltungsgebäudes des Baubetriebshofes der Kreisstadt Homberg (Efze)

VL-64/2018
1. Ergänzung

hier: Vortrag des Architekten Panse über Ausbauvarianten und zur Gestaltung der Dachform

Der Ingenieur Panse erläutert anhand einer Präsentation fünf Untersuchungsvarianten für die Erweiterung des Verwaltungsgebäudes des technischen Betriebs Homberg. Die Unterlagen wurden den Ausschussmitgliedern bereits mit der Einladung zur Stadtverordnetenversammlung am 20.04.2018 zur Verfügung gestellt.

Er erläutert die beiden Dachformen Pultdach und Satteldach. Die Baukosten erhöhen sich bei der Satteldach-Variante durch Massenmehrung um bis zu 15 %.

Herr Panse beantwortet Fragen von Frau Edelman-Rauthe, Frau Ulrich sowie der Ausschussmitglieder Herr Koch und Herr Groß.

Laut Ausschussmitglied Herr Groß sollte die Auswahl der Dachform im Rahmen des Gesamtensembles der umliegenden Gebäude abgewogen werden.

Herr Panse antwortet, dass aufgrund der umliegenden Bebauung ein Pultdach vertretbar und unproblematisch ist. Die Verwaltung wird gebeten, bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung mit dem Bauaufsichtsamt abzuklären, ob die Gebäudeerweiterung (mit dem Schutzzradius des landwirtschaftlichen Betriebes Koch) vereinbar ist. Die Beratung und Beschlussfassung über die Ausbau-Varianten soll in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung am 11.06.2018 erfolgen.

Herr Panse stellt weiterhin eine Voruntersuchung mit drei Varianten für den Bau eines städtischen Archivs auf dem Gelände des Baubetriebshofes vor.

Bürgermeister Dr. Ritz ergänzt den Vortrag dahingehend, dass es sich um erste Überlegungen für eine Archivlösung für die Unterlagen der Verwaltung und von Archivalien des Heimatkundlichen Archivs handelt.

Herr Panse beantwortet Fragen von den Ausschussmitgliedern Herr Koch, Herr Groß und Herr Stöckert.

2. Ehemaliges Krankenhaus Homberg;

SB-43/2018

hier: Sachstand

Bürgermeister Dr. Ritz teilt dem Ausschuss mit, dass es bisher keine Einigungsmöglichkeiten mit Asklepios gab. Die bisherigen Verhandlungen

scheiterten an den finanziellen Vorstellungen der Gesellschafter von Asklepios.

Ausschussmitglied Herr Groß möchte wissen, ob es nach dem Aufstellungsbeschluss für die Einleitung einer Bauleitplanung schon weitere Planungen für das Areal gibt.

Bürgermeister Dr. Ritz antwortet, dass keinerlei kostenauslösende Maßnahmen von der Stadt beauftragt wurden.

Ausschussmitglied Herr Pfalz möchte wissen, ob der Betreiber der Seniorenresidenz Papillon Interesse an Asklepios-Flächen hat.

Bürgermeister Dr. Ritz antwortet, dass auch diese Gespräche bisher keine Ergebnisse gebracht haben.

Ausschussmitglied Herr Koch fragt nach der Verkehrssicherungspflicht des Grundstückseigentümers.

Bürgermeister Dr. Ritz erläutert die rechtliche Verpflichtung des Grundstückseigentümers bezüglich der Verkehrssicherungspflicht.

3. Antrag der CDU-Fraktion vom 1. Februar 2018 betr. Alternativlösung neben der derzeit vorliegenden Projektstudie zur Neukonzeption des Rathauses **VL-31/2018**
2. Ergänzung

Bürgermeister Dr. Ritz teilt dem Ausschuss mit, dass die Stadt Homberg mit dem Architekturbüro Hess Gespräche über eine sinnvolle Projektstudie für den Alternativstandort Obertorstraße 1 führt. Das Ergebnis soll bis zur Sommerpause vorliegen.

Zur Sache sprechen das Ausschussmitglied Herr Pfalz und der Stadtverordnete Herr Fröhlich-Abrecht.

4. Behindertengerechter Umbau Burgberggaststätte und Außenbereich; hier: Sachstand **SB-42/2018**

Bürgermeister Dr. Ritz gibt folgenden Sachstand bekannt:

- Der Planungsauftrag ist erteilt.
- Für den Baum auf dem Burghof wurde ein Baumgutachter eingeschaltet.
- Die Ausschreibung wird vorbereitet.
- Die Baumaßnahme wird in Abstimmung mit dem Burgwirt, der Unteren Naturschutzbehörde und der Unteren Denkmalschutzbehörde durchgeführt.
- Bauaufträge wurden bisher nicht vergeben.
- Die im Haushalt 2018 eingestellte Maßnahme ist keine Nachbesserung der abgeschlossenen Baumaßnahme „Anbau an die Burgberggaststätte“.

Ausschussmitglied Herr Koch möchte, dass dem Ausschuss die Genehmigungsplanung vorgelegt wird und ein Vergleich zwischen der Planung und der tatsächlichen Bauausführung erläutert wird.

Bürgermeister Dr. Ritz beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder Herr Stöckert, Herr Pfalz und Herr Groß.

Der Ausschuss ist sich darüber einig, dass der Architekt Elsasser in der nächsten Ausschusssitzung das Konzept für „Behindertengerechter Umbau Burgberggaststätte und Außenbereich“ vorstellt, einschließlich der Details der Ausführungsplanung. Außerdem wird gewünscht, dass die Genehmigungsplanung und die Ausführung der Baumaßnahme des bereits abgeschlossenen Projektes „Anbau an die Burgberggaststätte“ erläutert wird.

Bürgermeister Dr. Ritz teilt dem Ausschuss mit, dass der Burgwirt den Wunsch geäußert hat, dass die Baumaßnahme zügig umgesetzt wird.

5. Verschiedenes

- a) Ausschussmitglied Herr Pfalz möchte, dass die Multifunktionsarena in den Efwiesen gereinigt wird, damit die Spielfläche nutzbar ist.
- b) Ausschussmitglied Herr Pfalz weist zum wiederholten Male auf den Überwuchs von Pflanzen in der Ziegenhainer Straße/Ludwig-Mohr-Straße hin. In der nächsten Ausschusssitzung ist seitens der Ordnungsverwaltung ein Sachstandsbericht vorzulegen.
- c) Ausschussmitglied Bressan weist darauf hin, dass im Bereich der Erich-Kästner-Schule das Gesamtbild durch Scherben und Müll erheblich beeinträchtigt ist.
- d) Ausschussmitglied Herr Stöckert möchte wissen, wann der Sonnenschutz über dem Kleinkinderbecken aufgestellt wird. Bürgermeister Dr. Ritz antwortet, dass noch im Mai ein Besichtigungstermin für das Gesamtkonzept im Freibad stattfinden wird. Wenn dazu Ergebnisse vorliegen, wird das Sonnensegel beschafft.

Ausschussmitglied Herr Stöckert möchte eine schnelle Umsetzung möglichst noch in der Badesaison 2018. Es wird angeregt, übergangsweise weitere Sonnenschirme zu beschaffen.

- e) Frau Edelmann-Rauhe möchte wissen, wie die Bewirtung im Freibad 2018 umgesetzt werden soll. Bürgermeister Dr. Ritz antwortet, dass der Verkäufer des Objektes kein neues Pachtverhältnis eingehen will, bevor er das Objekt verkauft hat. Die Verwaltung prüft, ob es Lösungen für eine Bewirtung der diesjährigen Badesaison gibt. Dazu wurden bereits Gespräche mit dem Stadtmarketingverein geführt.
- f) Ausschussmitglied Herr Hassenpflug weist auf die Gefahr von Windbrüchen im Bereich der L 3284 zwischen Allmuthshausen und Steindorf hin. Herr Arndt von der Verwaltung antwortet, dass Hessen Mobil Gespräche mit den Eigentümern der Privatflächen führt, auf denen die Bäume stehen.
- g) Ausschussmitglied Herr Koch möchte, dass der Wirtschafts-/Radweg am Stellberg freigeschnitten wird, da die landwirtschaftlichen Fahrzeuge und Geräte durch Bäume und Sträucher beeinträchtigt werden.

- h) Ausschussvorsitzender Herr Höse gibt bekannt, dass am 28.05.2018 um 18:30 Uhr in der Stadthalle eine gemeinsame Sitzung mit dem Haupt- und Finanzausschuss stattfindet. Thema ist der aktuelle Sachstand zum Einkaufszentrum Drehscheibe. Bürgermeister Dr. Ritz ergänzt die Information dahingehend, dass die Investoren in der Sitzung vortragen.

Hilmar Höse
Ausschussvorsitzender

Heinz Ziegler
Schriftführer